

Pressemitteilung

Da sein, wo Talente sind:

Bosch-Tochter ESCRYPT plant neue Unternehmenszentrale auf MARK 51°7

Bochum, 09.10.2018 – Die ESCRYPT GmbH, ein Unternehmen der Bosch-Gruppe, wird sich im geplanten Technologicampus Bochum auf MARK 51°7 ansiedeln. Im ersten Bauabschnitt soll auf dem ehemaligen Opel-Gelände bis 2022 die neue ESCRYPT-Unternehmenszentrale entstehen. Zudem bietet das 8.200 Quadratmeter große Grundstück Platz für zukünftige Neubauten mit einer möglichen Kapazität für 2.000 Entwicklerinnen und Entwickler.

Das Ruhrgebiet ist einer der am schnellsten wachsenden urbanen Räume in Europa mit einer hohen Lebensqualität und einer überdurchschnittlich hohen Anzahl an Hochschulabsolventen im Bereich der Ingenieurwissenschaften. Mit dem Ausbau des Standortes Bochum plant die Bosch-Tochter ESCRYPT noch attraktivere Arbeitsumgebungen sowohl für heutige als auch künftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bei der Standortwahl ist ESCRYPT in bester Gesellschaft: Der neue Standort stärkt die Nähe zu Hochschulen, Universitäten und der wissenschaftlichen Forschung. In unmittelbarer Nachbarschaft auf MARK 51°7 werden sich zudem weitere Forschungseinrichtungen – nicht nur im Bereich der IT-Sicherheit – ansiedeln. „Wir freuen uns sehr, dass sich die Bosch-Gruppe am Standort engagiert und ihre Tochter ESCRYPT bei uns in Bochum weiter wachsen darf. Die Errichtung der neuen Unternehmenszentrale auf MARK 51°7 ist ein klares Bekenntnis zu unserer Stadt“, sagt Bochums Oberbürgermeister Thomas Eiskirch. „Die Ansiedlung beweist, dass unsere Strategie, technologie-orientierte Unternehmen auf dem Gelände anzusiedeln, aufgeht. So stärken wir Bochum als Standort der Wissensarbeit.“

Auch Friedhelm Pickhard, Vorsitzender der Geschäftsführung der ETAS GmbH, unterstreicht: „Wir finden hier optimale Bedingungen vor und hoffen, auch andere Bosch-Abteilungen, die mit Forschungs- und Entwicklungsaufgaben im Bereich des Internet of Things befasst sind, für den Standort Bochum begeistern zu können.“ Der neue Technologicampus ermögliche eine optimale Bündelung von Wissensarbeit und Technologietransfer und schaffe eine Schnittstelle zwischen Forschung und Industrie. Der Kauf des Geländes und die geplante Entwicklung stehen sinnbildlich für den Strukturwandel des Ruhrgebiets vom klassischen Industriestandort hin zur Hightech-Region.

„Die Stadt Bochum kann durch die Ansiedlung von ESCRYPT auf MARK 51°7 ihr Profil als Top-Standort im Bereich der IT-Sicherheit europaweit stärken“, betont Christoph Dammermann, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen. „Gerade im Zeitalter der Digitalisierung gewinnt die Cybersicherheit immer mehr an Bedeutung. Ich freue mich, dass die Bosch-Gruppe in Bochum die richtigen Köpfe und den idealen Standort für ihr Vorhaben gefunden hat! Da es sich bei ESCRYPT um ein früheres Spin-off der Ruhr-Universität Bochum handelt, unterstreicht es die Bedeutung der Gründeranstrengungen parallel zu den laufenden Ansiedlungsverfahren.“

Der Neubau auf dem früheren Opel-Gelände ist zugleich Sinnbild für den Wandel der Automobilbranche fort vom reinen Fahrzeugbau hin zur digital vernetzten und automatisierten Mobilität. „Als Innovationstreiber im Bereich Automotive Security plant ESCRYPT, am neuen Standort mehr denn je wissenschaftliche Erkenntnisse in kundengerechte Lösungen zu überführen“, ergänzt Dr. Thomas Wollinger, Geschäftsführer der ESCRYPT GmbH.

Über ESCRYPT:

ESCRYPT ist führender Anbieter von IT-Security-Lösungen in eingebetteten Systemen sowie von Beratungs- und Dienstleistungen für Enterprise Security und IT-gesicherter Fertigung. Speziell im Bereich der Automotive Security und automobilen Serienproduktion finden ESCRYPT-Lösungen heute millionenfach Verwendung. Zudem stellt ESCRYPT dedizierte Security Services für die Unternehmens-IT der Bosch-Gruppe und ihre Produkte bereit.

ESCRYPT wurde 2012 von der zur Bosch-Gruppe gehörenden ETAS GmbH akquiriert und ist mit Hauptsitz in Bochum, vier weiteren deutschen Standorten sowie Niederlassungen in Großbritannien, Frankreich, Schweden, in den USA, Kanada, Indien, China, Korea und Japan weltweit aktiv.

Pressekontakte:

Sven Frohwein
Pressesprecher Bochum Wirtschaftsentwicklung
Telefon: +49 234 610 63 107
sven.frohwein@bochum-wirtschaft.de

Volker Stößel
Pressesprecher Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie NRW
Telefon: +49 211 61 772 204
volker.stoessel@mwide.nrw.de

Martin Delle
Pressestelle ESCRYPT GmbH
Telefon: +49 234 43870-290
martin.delle@escrypt.com